

Jugendmannschaften der Tennisfreunde Schönau am Königssee mit wechselhaften Ergebnissen

Viel gekämpft und Erfahrungen gesammelt

Neben den ganz jungen Spielern der „Midcourt U10“ (wir berichteten) schickten die Tennisfreunde Schönau am Königssee noch drei weitere Nachwuchsmannschaften in den Verbandsrunden-Wettbewerb. Alle zeigten dabei großen Einsatz, sahen sich aber zum Teil sehr starken Gegnern gegenüber. Wertvolle Erfahrungen sammelten aber alle in den vergangenen Monaten.

Einen ganz schweren Stand hatten die **Juniorinnen** in der Bezirksklasse 2. Leider konnten die jungen Damen kein einziges Spiel gewinnen, steckten aber nie auf und nutzten die Saison, um möglichst viele Wettkampf-Erfahrungen zu machen – insgesamt zehn Spielerinnen kamen in den fünf Begegnungen zum Einsatz. Mit dem gezeigten Engagement ist in der kommenden Saison mit Sicherheit mehr zu holen.

Hohe Motivation zeigten auch die **Knaben 14** in der Bezirksklasse 3. Gleich zu Beginn gab es zwar zwei deutliche Niederlagen gegen die letztlich zwei Bestplatzierten der Gruppe, aber dadurch ließen sich die Schönauer nicht aus der Spur bringen. Zunächst erkämpften sie sich ein 3:3-Unentschieden beim SV Kirchanschöring. Es folgte eine knappe 2:4 Niederlage gegen die Gäste vom SV Leobendorf, bevor sich die Mannschaft vom Königssee wieder auswärts ein Unentschieden erspielte, diesmal beim TuS Mitterfelden. Zum Abschluss gab es schließlich noch einen verdienten 4:2-Erfolg auf heimischer Anlage gegen den TC Surheim. Auch bei den Knaben kamen insgesamt zehn Spieler zum Einsatz, alle haben bewiesen, dass sie in ihrer Spielklasse mithalten können und nächste Saison wieder mit ihnen zu rechnen ist.

Nur in einer 3er Gruppe nach dem Rückzug des TC Berchtesgaden, dafür mit Hin- und Rückspiel traten die **Bambini 12** in der Bezirksklasse 2 an. Gegen den alles dominierenden TC Bad Reichenhall war hier kein Kraut gewachsen, doch sicherten sich die Schönauer in der Endabrechnung Tabellenplatz 2. Gleich zu Beginn zeigten die Youngster beim 5:1 auf heimischer Anlage gegen den TC Piding ihr Können. Es folgten zwei knappe 2:4-Niederlagen gegen den TC Bad Reichenhall. Zum Abschluss ging es noch einmal gegen den TC Piding, der im Heimspiel mit stärkerer Besetzung natürlich gewinnen wollte. Trotzdem erkämpften sich die Gäste vom Königssee ein 3:3-Unentschieden und können mit ihrer Saison zufrieden sein.

(Thomas Jander)